



DEUTSCHLANDS
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

DR. TH. ENGELBRECHT,

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

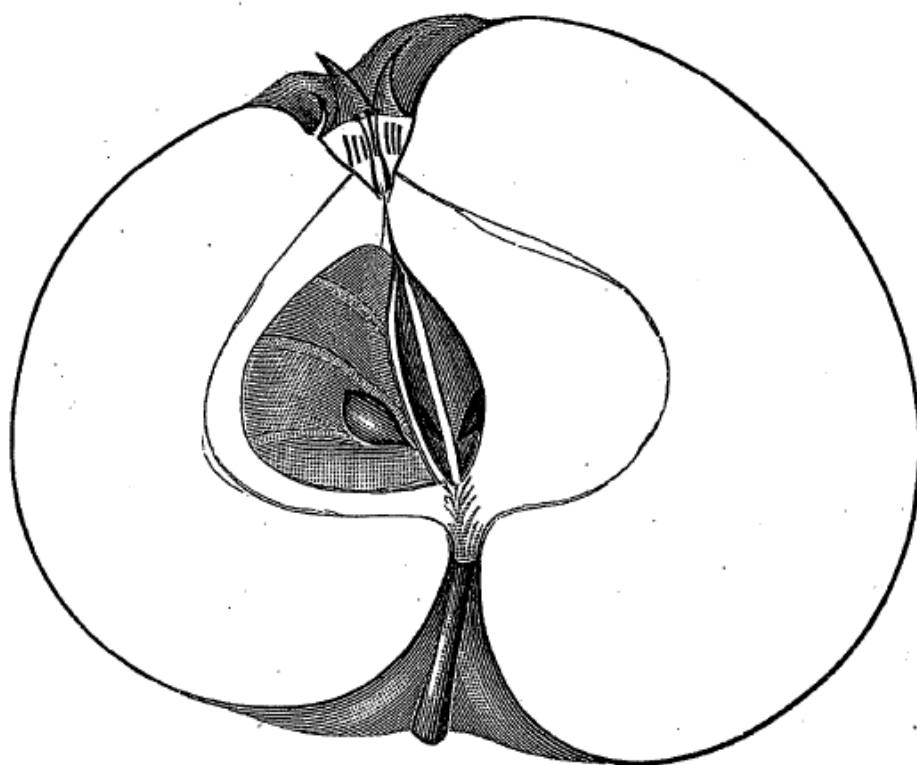
BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.

1. Gruppe.

Früchte viel breiter als hoch, flachrund.

a. Kelch offen bis halb offen.



247. Sämling aus Ecklinville (Ill. H., E.-B.) 0††, October bis December.
 (Illustr. Handb., Erg.-Bd., p. 255. — Ecklinville Pippin (Thomas' Guide, p. 148). —
 Ecklinville Seedling (Hogg).

Gestalt 88:60—72, flachrund, wenig stielbauch., kelchw. weniger flach als stielw. Hälften ungleich.

Kelch halb offen, meist grünlich, kurz bewollt. Blättchen mässig breit, am Grunde etwas getrennt, lang, etwas nach innen geneigt, aufrecht. Einsenk. ziemlich tief und weit, zwischen flachen, beulig und ungleich über die Frucht laufenden Rippen. Querschn. nicht rund.

Stiel holzig, mitteldick, etwa 19 mm l., braun, etwas flaumig. Höhle tief, ziemlich enge, faltig, hellbraun berostet.

Schale glatt, etwas geschmeidig und glänzend, grünlich, später grünlichgelb, sonnenw. etwas goldiger, nicht oder kaum merklich geröthet. Punkte ziemlich zahlreich, ziemlich gross, selbst sternförmig, braun, sonnenw. zuweilen goldig umflossen. Geruch schwach.

Kernhaus 45:34, zwiebelf. Kammern 15:24, stielw. stumpf gespitzt, kelchw. abnehmender, meistens ganz kurz abgerundet, etwas zerrissen, geräumig, offen. Achsenh. mittelbreit. Kerne meistens zu 1, ziemlich gross, vollkommen, kurz eiförmig, kurz gespitzt, braun.

Kelchhöhle breiter Kegel, $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille mittellang verwachsen, schwach flaumig. Staubfäden wenig unter mittelst. Stand.

Fleisch weisslich, halbfein, mürbe, recht saftig, kaum gewürzt, vorherrschend weinig, wenig süss.

Die Früchte erhielt ich aus der Landes-Baumschule-Braunschweig. Reis von Simon-Louis-Metz.